

**Absender  
Fachbereich Umwelt und Technik**

**Drucksachen-Nr.**

**0280/2010**

**öffentlich**

## **Antrag**

**der Fraktion  
CDU**

**zur Sitzung:  
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr am 24.06.2010**

### **Tagesordnungspunkt**

**Antrag der CDU-Fraktion vom 19.04.2010, die Verwaltung möge bei der Neugestaltung der Fußgängerzone im Rahmen der Regionale 2010 die vor dem Rathaus gelegene Straßenfläche mit einbeziehen**

### **Inhalt:**

Die CDU-Fraktion beantragte am 19.04.2010:  
"Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Neugestaltung der Fußgängerzone im Rahmen der Regionale 2010 die vor dem Rathaus gelegene Straßenfläche mit einzubeziehen."

Antwort der Verwaltung:

Die Einbeziehung der Straßenfläche vor dem Rathaus würde auch aus Sicht der Verwaltung eine Verbesserung des Stadtbildes darstellen. Wegen der Belastung mit Schwerverkehr wird ein Betonsteinpflaster - farblich an den Platzbelag angepasst - vorgeschlagen. Dennoch wird eine optische Beeinträchtigung durch die unterschiedlichen Materialien nicht zu verhindern sein. Bei Durchführung der Maßnahme sollte die Chance genutzt werden, die Stellplätze vor dem Rathaus wegzunehmen um so das Erscheinungsbild zu verbessern. Als Ersatz könnten 3 Stellplätze auf der gegenüberliegenden Seite im Anschluss an den jetzt vorhandenen Parkstreifen angelegt werden. Die Kosten für diese Maßnahme betragen ca. 230.000,-€. In Anbetracht der Kosten (u.a. für die Angleichungsarbeiten) und mittelfristig anstehender Arbeiten am Konrad-Adenauerplatz wird von einer kurzfristigen Umsetzung abgeraten.

Variante1: Verlegung der Durchfahrt nach Norden

Variante2: Verlegung der Durchfahrt nach Süden

Anlagen:

- CDU-Antrag
- Bestandsplan als Luftbild
- Variante 1 mit Luftbild
- Variante 1 als Plandarstellung
- Variante 2 mit Luftbild
- Variante 2 als Plandarstellung